

Große Bären in Stühlen
und
Cabinet-Waaren!

Der Unterschriebene bietet nun seinen Vorrath von Stühlen zu bedeutend erniedrigten Preisen zum Verkauf. Alle die sich noch nicht mit Stühlen versehen haben, sollten anrufen an dem wohlfühlenden Etablissement in der Ost-Pennsylvanien-Strasse, Schild vom „Rothem Stuhl“, No. 68, wo sie ein groß und splendid Assortement finden werden; solche als Balken-Stühle, Rohr-Zieh und gemeine Stühle, große und kleine Schaukel-Stühle, Sessels etc., sehr wohlfeil.

Ebenfalls Cabinet-Geräth, als Bureau, zu allen Preisen, Mittagstisch, Frühstück, Pfeiler, Mittel und End-Tische, Bettladen mit niedrigen und hohen Pfosten, Eck-Schranke, Küchenschranke, Kleiderschränke, Arbeits und Waschtische, Ankleide-Bureau, Sessels etc.; alles von den erfahrensten Arbeitern verfertigt, im allerneuesten Style ausgefertigt und werden sehr wohlfeil verkauft. Das Publikum und besonders junge Haushälter, sind achtungsvoll eingeladen anzurufen, seinen Vorrath zu besichtigen und dann für sich selbst zu urtheilen.

Friedrich For.
Reading, März 14. 6v.

Leder-, Leisten- und Stiefel-Block-Manufaktur,
No. 28.
Schild zum „Goldnen Leisten“
West-Penn-Bierck,
der Post-Office gegenüber,
Wo vorräthig ist ein volles Assortement von Leisten, Stiefel-Blöcken, Leder, Schuhmacher-Werkzeugen und Schuh-Ausstattungen, welches alle wohlfeiler als je zuvor verkauft wird am alten Stand, bei
M. S. Locher.
Verlangt werden—6 Klaster Peruvian Holz, wofür der höchste Baargeld-Preis bezahlt wird am Schild zum Leisten.

Wakeley's
Zusammengesetzter, gereinigter
Syrup oder flüssiger Extrakt von
Sarsaparilla.

Diese Preparation hat jetzt die Probe schon viele Jahre bestanden und wurde als die beste Medizin gefunden zur Heilung von Hautausschlägen, Geschwülsten, Erysipel, weicher Geschwulst, Scrofula, chronischen Rheumatismus u. alle Unreinigkeiten die von unreinem Blute und unbedachten Gebrauch v. Opium etc. herrühren.

Diese Medizin muß sich selbst empfohlen haben, sonst würde sich die Nachfrage dafür nicht so vermehrt haben. Da viele Leute die Kosten anwenden aus der Ferne dafür zu zahlen, weil sie nicht wissen daß sie es in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft haben können, deshalb wird die folgende Liste der Agenten in Berks County bekannt gemacht. Wenn die leidenden Certificat von Kuren zu sehen wünschen, die durch dessen Gebrauch bewirkt worden, so können sie welche davon an den Strohren der Agenten, welche richtig befristet sind, finden. Wenn sie die dadurch geheilten Personen zu sehen wünschen, können sie nach deren Wohnungen in Reading und der Umgegend gemessen werden, wenn sie anrufen am Stroh des Eigentümers, in der Nord 5ten Strasse, Reading.

- Agenten für Berks County.**
Heidenreich und Kug, Kutztown.
John Weiteman, Hamburg.
Schroth und Sellers, do.
Ivri N. Silbert, Neu Berlin.
John Dokum, Neu Stroh-Kirche.
Peter Marquart, Texas, Unity Taunisch.
B. Winger, Pottsgrove, Montgomery Co.
George Klein, jr., Amity.
John Hoffner, Park Spring.
Silbert und Parks, Amity.
Samuel Moore, Stauchsburg.
Dollman Berritt, Langsammann.
Lauke und Glaze, Friedensburg.
Ban Reed und Ludwig, Douglass.
Wm. Fischer, Heidelberg.
Wm. W. Weiglen, Schäferstaun.
Jacob H. Engel, Preistown.
I. und J. H. Mohr, Mohrsville.
George Wierkel, Grünwitsch.
J. M. Bechtel, Hersford.
H. und N. Brobst, Millersburg.
H. S. Gek, Maratann.
Samuel Tobach, Tobachsville.
F. Selger, Lanzenville.
Jacob Treichler, Washington.
E. K. Schulz, do.
H. D. Boyer, Boyerstaun.
H. B. Rhodes, do.
Samuel Treichler, Hersford.
David Schulz, do.
Benneville Treichler, Olev.
A. P. Cleaver, do.
Closs und Boyer, Ereter.
J. Sabel, Peil.
Jacob Klein, Bern.
W. und J. Banderstieck, Womelsdorf.
H. S. Rhodes, Unionville.
Die Unterschrift von Geo. W. Wakeley, in Schreibweise, wird jederzeit auf dem Umschlag einer jeden Flasche zu finden sein.

Veils, Veils.
Dr. John J. Klenke's erprobtes und bestes Heilmittel für die innerlichen und äußeren Veils (Südhene Ader).
Dasselbe besteht aus Willen, Pulver und Natur zum Waschen. Wenn es dem beizugefügten Gebrauchzettel gemäß gebraucht wird, so wird es in kurzer Zeit eine vollständige Kur bewirken, bei Schmerzen oder Beissen an der Ausleitung oder wenn der After druckartig Haupt Office für den Verkauf der obigen Medizin, bei A. P. Cunnelle, Süd 6te Strasse, Reading, Berks County, Pa.



Trockne Waaren! Trockne Waaren!
So eben erhalten ein großes und splendid Assortement von
Lucas' Frühlings- und Sommer-Gütern,

bestehend zum Theil aus Kentucky Jeans, Washington Streips, lauangefärbte Streips, Taylor Cores, California Hosenstoffe, doppelte und gezwirnte Grandurells, einfache Grandurells, Jacquard Hosenstoffe, keltische Hosenstoffe von verschiedenen Mustern, eine große Verschiedenheit d'farbige Singams, rötlich gelbe und blaue Chambrays, einfache Chambrays, Umbana-Kelch, Schürzen-Kelch, Bett-Barchent, Westen-Padding, Wusquito-Neze, Fischbruchzeuge, Handtuchzeuge, Stoff für Säcke etc. nebst noch vielen andern Waaren, zu vielfältig um hier alle benannt zu werden.

Die Farben und Gewebe aller Güter, die von James Lucas fabrizirt worden, werden garantirt daß sie von keinen andern in den Ver. Staaten übertraffen werden.

Sie werden verkauft an den Stroh nachstehend benannter Personen:

Namus B. Donagel, am Krummen Berge.	I. S. Hacker, Neu Eprata.
I. und W. H. Smith, Pottstaun.	Samuel H. Miller, Brinkeraville.
William Kerper, Reading.	Isaac Stauffer, Speywell.
John Allgaier, do.	Isaac Wetley, Cornwall.
Hoff und Bruer, do.	David Smith, Washington Corner.
Henry Ermentrout, do.	George und Arch, Libanon.
John Muffer, Adamstaun.	Scherk und Licht, Nord Libanon.
Henry Stauffer, do.	Brunner und Leug, Jonestaun.
Samuel Bauman, Baumannsville.	(der einzige Stroh.)
S. M. Klausner, Fairville.	
Zachaus Killian, Hahnstaun.	

Peter K. Ludwig.
März 7. 3mt.

No. 62.
Am großen Kleider-Stohr,
No. 62. Ost Pennsylvanien-Strasse, drei Thüren oberhalb Geo. Jeters' Stohr,

ist das größte, wohlfeilste und beste Assortement von Kleidungsstücken, das jemals festgelegt worden in der Stadt Reading, bestehend aus folgenden Artikeln, nämlich:

Ein schönes Assortement von Dreß-Köcken zu 7 50, werth \$10 50; do zu 10, werth \$14; do. do., zu 12, werth \$16.

Ein schönes Assortement von feinen tuchenen Sack-Köcken, zu 3, werth \$5; do. zu 5 00, werth \$7 00; do zu 7 00, werth \$10 00.

Ein schönes Assortement von Kasimirs-Josen, zu 3 75, werth \$5 50; Casimire do. zu 2 75, werth \$3 50; Sattinett do. zu 1 75, werth \$2 50.

Ein schönes Assortement von blumigen Seiden-Weberei-Westen, zu 2 75, werth \$5 00.

Ein schönes Assortement von Sattin und wollenen Westen, zu 2 00, werth \$3 50; do. Westen zu 75, werth \$1 50.

Ein schönes Assortement von Knaben-Köcken, zu 2 00, werth \$3 50; Knabens-Hosen zu 1 25, werth \$2 25; Knabens-Westen zu 50 Cts, werth \$1 50.

Ein schönes Assortement von Kinder-Kleidern, welche zu den möglichst niedrigsten Preisen verkauft werden.

Ein schönes Assortement von feinen Hemden, zu 1 50, werth \$2 00; do. feine Hemden zu 1 00, \$1 50; do. Feinere Hemden zu 75, werth \$1 25; do. Hemden zu 50, werth 75 Cent.

Ein sehr schönes Assortement von Dreß-Gütern, solche als Cravatten, Scharfs, Taschentücher, Halsbinden, Krügen, Busen, Handschuhe, etc. etc., welche sehr wohlfeil verkauft werden.

Auf Hand ein volles Assortement von Tuchen, Kasimirs, Westenzugeen, welche auf Bestellung nach der neuesten Mode verarbeitet werden, auf die kürzeste Nachfrist und zu den rationablen Preisen.

Cloaks und Ueberzüge werden zum Kostenpreise verkauft.

Zu Einem und Allen möchten wir sagen, ruft gefälligst bei uns an, und Ihr werdet Alles finden wie es dargestellt ist zu sein. Dies ist der Platz besterbedigt zu werden.

James Jameson,
Kaufmanns-Schneider.
Reading, Februar 29. 4m.

W. und J. H. Keim und Co.,
No. 38 Nord fünfte Strasse,
Lenken die Aufmerksamkeit ihrer Freunde und des Publikums überhaupt, auf ihr splendid und neues Assortement von Gütern für Haushaltungen, bestehend aus Messern und Gabeln, Eß- und Theelöffeln, Töpfen, Kesseln, Emailirten Kochern und Preserving-Kesseln, messingnen Kesseln, Vögelischen, Lichterstöden, Lichtscheeren, Wätern, Schaufeln und Jangen, Braten und Back-Pfannen, Esstills, Kaffeemöhlen, Scheeren, Glocken, Spiegeln, Brods, Waichs, Messer und Waichs-Körben, Sebers-Waaren etc. was alle zu den niedrigsten Preisen verkauft werden wird.

Reading, März 7. 6v.

Leidende leset!!!
Doctor Kinkelin,
deutscher Arzt,
ertheilt fortwährend in seinem, seit dem Jahre 1832 etablirten Medical Hause, Nordwestl. Ecke der 5ten und Union Strasse zwischen der Spruce u. Pine, Philadelphia, ärztlichen Rath und Hülfe besonders hinsichtlich der Behandlung, vollkommenen Heilung und ärztlichen Ausrichtung aller Haut-Krankheiten und alle in einem Hebel deren erfolgreicher Kur es der Dienste

Englische und deutsche Vorschriften,
gestochen von C. F. Egelmann, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.
JOB PRINTING,
neatly done at this office.

Das Wohlfeilste in der Welt!
Dampf-raffinierte Zucker-Candies,
1 1/2 Cent das Pfund, im Großverkauf.
J. Richardson, No. 42 Marktstraße,
Philadelphia, findet Vergnügen daran, das Publikum zu benachrichtigen, daß er noch immer fortfährt seine ganz vorzüglichen Dampf raffinierten Candies um den geringen Preis von 12 50 die 100 Pfund, zu verkaufen, und die Qualität wird von keiner andern übertraffen, die in den Vereinigten Staaten fabrizirt wird.

Er offerirt ebenfalls alle Arten Güter im Confectionir- und Obst-Fache, zu gleichlautend niedrigen Preisen, da schnelle Verkäufe und kleine Profite an der Tagesordnung sind.

Aufer an oder schickt eure Bestellungen, und Ihr werdet unfehlbar Befriedigung finden.— Vergesst nicht die Nummer 42 Marktstraße, Philadelphia.
J. J. Richardson.
Philadelphia, Februar 29. 4M.

Scrofula.
Hrn. Rowand und Walton—Meine Herren—Für das Wohl des Publikums und Derer die so leiden wie ich gelitten—stehe es Ihnen frei dieses Zeugniß zu gebrauchen, wie Sie es für gut finden.

Nachdem ich über ein Jahr gelitten hatte an einigen schmerzlichen Weilen an meiner rechten Schulter, die einen Raum von beinahe neun Zoll im Umfange bedekten. Ich wurde befohlen an Ihrer Office anzurufen, um Hr. Isaac Brooks zu sehen, mit dem ich bekannt war, und da seine Kur so merkwürdig war daß sie alle Zweifel entfernte, begann ich dieselbe Medizin, Dr. Cullen's Indian Vegetable Panacea, zu nehmen. Ich habe die vorgeschriebene Anzahl Flaschen nicht gebraucht, bin aber froh sagen zu können, daß ich ganz geheilt bin.

Es wird mir Vergnügen machen irgend jemand zu sehen, der es für gut hält für weite re Auskufft bei mir anzurufen, in meinem Hause in der Süd Juniperstraße, einige Thüren über der Sprucestraße.

Mellen Grubb, Maurer.
Philadelphia, Juni 22, 1847.

Kuguwum (TETTER.)
Herrn Rowand u. Walton. Meine Herren. Mit Vergnügen gebe ich Ihnen die Einzelheiten einer Kur, welche an mir bewirkt worden, durch Ihre rechtlich berühmte „Dr. Cullen's Indian Vegetable Panacea.“ Ich war seit etwa zehn Jahren geplagt mit Fieber an meinem Körper und Händen. Es war sehr lästig und hinderlich. Ich probirte Schmie ren, aber ohne Binderung. Borigen Winter bekam ich einige Flaschen von Ihrer Panacea; das Jucken war bald vorbei und ich hatte die Medizin nur kurze Zeit genommen, als es verschiedene Theilen meines Körpers Schmerzen sichtbar wurden. Als die Schmerzen verschwanden ging der Fieber mit denselben und ich bin nun ganz wohl. Ich würde gewiß die Panacea Allen empfehlen die gleich leiden.

John W. Hazleton.
Mullenhill, Gloucester County, N. Jersey.
April 17, 1847.

Hr. Hazleton ist ein sehr respectable Bauer, und wohlbekannt als ein Temperenz-Bauer und Moral-Reformer, bei dem Volke der änderen Counties von Neu Jersey.

Krankheit im Lande,
welche die Symptomen ihrer Beschwerden in portofreien Briefen genau angeben, kann ein Kästchen mit achthogen, ihrer Krankheit angemessenen Medicinen, eiligt zugesandt werden.

Die Bedingungen sind billig und der Natur und Schwierigkeit des Falles gemäß.
Besondere Zimmer zur Berathung sind vorhanden.
Die Office ist offen von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr des Abends. 26Dkt.—13.

Leder! Leder!! Leder!!!
M. S. Locher
Hat so eben erhalten von New Yorker Gerbern die schönsten Lot von rothem Sohl-Leder, das jemals nach Reading gebracht worden. Der Stock besteht aus
5000 Pfd vom besten rothen Sohlleder 3000 " in Baltimore gegerbt Spanischer Harnsch, Jauns, Peitschen, Ober-Kalb Fellen, Kips etc., nebst einer Verschiedenheit von Vordellen, Schaafeullen, Hirscheullen, Schweinefellen u. s. w.

Morocco's.
Bestehend aus Stiefel-Morocco für Männer, ungedrehte Streits, Kid und französische Einfassungen für Frauen; rötliche leinige, gelb, weiß und schwarzgegerbt, oder Schaaf-Häuten mit der Wolle.

Schuh-Ausstattungen und Schuhmacher-Werkzeuge,
solche als Dräthe, Nägel, Press, Hämmer, Ahle, Messer, Stiefelhölzer, Leisten, Stiefel-Blöcke, Krump-Bretter, Schuh-Blöcke, etc. nebst jedem Artikel im Schuhmacher-Fache, was alle sehr wohlfeil verkauft wird an dem Baargeld-Stohr, Schild zum „Goldnen Leisten“, No. 28, der Post-Office gegenüber.
Strage für Locher's Leder-Stohr.
Reading, Januar 4. 1848. 6M.

John. S. Richards,
Rechts-Anwalt, (Lawyer.)
Hat seine Anwaltsstube nach der Penn. Strasse verlegt, in das Gebäude welches früher benutzte wurde als die Berks County Bank.
Reading, April 11, 1848. 3mt.

Breiner's Vermifuge,
Ein sehr wirksames Mittel zur Vertreibung der Würmer—so eben erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei. Preis 25 Cent.

Werth der Banknoten.
Alle diejenigen Banken, welche mit einem Stern bezeichnet sind, haben entweder fallig oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (*) Kreuz bezeichneten Banken waren früher öffentliche Deposits-Banken. Es ist nicht rath am Lofte zu nehmen von Banken die in dieser Liste nicht benannt sind. Sie sind entweder gebrochen oder ihre Noten sind ungangbar.

Banken in Philadelphia.

Ramen.	Diskonto in Philadelphia.	pa
Bank von North Amerika*		pa
Northern Liberties*		pa
Pennsylvania*		pa
Penn Kaunfschiff*		pa
der Ver. Staat.		11
Commercial Bank,* von Pennsylvania		pa
Farmer u. Mechanics Bank		pa
Girard ditto†		pa
Kingston do.		pa
Bank of Commerce,†		pa
Manuf. u. Mechanics		pa
Mechanics Bank in Phil'a,		pa
Philadelphia Bank*		pa
Southward ditto		pa
Schuykill Bank		pa
Western Bank		pa

Banken im Innern des Landes.
Chambersburg zu Chambersburg.
Gettysburg* zu Gettysburg.
Pittsburg, zu Pittsburg.
Susquehanna Co. Montrose.
Chester County zu Westchester, pa.
Delaware County* zu Chester, pa.
Germantown zu Germantown, pa.
Lewistown zu Lewistown, gebt.
Middletown zu Middletown, pa.
Montgomery Co., zu Norristown, pa.
Northumberland zu Northumberland, pa.
Columbia Brücken-Gesellschaft, Columbia pa.
Carlisle ditto* zu Carlisle, pa.
Doylestown ditto zu Doylestown, pa.
Easton ditto* zu Easton, pa.
Exchange ditto zu Pittsburg, pa.
Certificate

New Jersey.
Belvidere Bank* zu Belvidere, pa.
Burlington Co. Bank, Wobford, pa.
Commercial Bank* Perth Amboy, pa.
Cumberland Bank* Bridgeton, pa.
Farmers Bank* Mount Holly, pa.
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway, pa.
Farmers u. Mechanics do* Middletown, pa.
Morris Co. Bank* Morristown, pa.
Mechanics Bank, Burlington, pa.
Mechanics do Newark, pa.
Mechanics u. Manufactures do* Trenton, pa.
Newark Bank Inf. Co* Newark, pa.
Orange Bank*, Orange, pa.
Peoples Bank, Paterson, pa.
Princeton Bank*, Princeton, pa.
Salem Banking Co*, Salem, pa.
State Bank*, Newark, pa.
State Bank* Elizabethtown, pa.
State Bank* Camden, pa.
State Bank of Morris* Morristown, pa.
State Bank* New Brunswick, pa.
Suffern Bank* Newton, pa.
Trenton Banking Co* Trenton, pa.
Union Bank* Dover, pa.
New Hope del Br. Co* Lambertville, pa.

Deutscher Rauchtoback.
Wenn mein Pfeifen dampft und glüht, und der Rauch von Blättern sauft mir um die Nase zieht, so dann tausch ich nicht mit Göttern etc. etc.

Ein frischer Vorrath von „Deutschem Rauchtoback.“ bestehend aus leichtem Rauchtoback, No. 1, 2 und 3, leichtem Kanaster, Gesundheits-Kanaster, Portobello, Portorico, Washington und Bremer Varietas, im Paquet von 4 Pfund, ist so eben von Neu York erhalten und zum Verkauf im Stohr über der Druckerei des „Beobachters.“ Preis 5 bis 15 Centes das Paquet.

Unsere deutschen Landsleute, sowie die Hebräer vom gutem Rauchtoback überhaupt, werden volle Befriedigung finden wenn sie diesen Taback versuchen. Alle die ihn probirt haben versichern uns daß es der beste Stoff ist die Zeit damit zu vertreiben und einmal recht heimlich zu fählen.

Reading, den 2. November.